

Handbuch für Spielverantwortliche

OpenTT

Stand: 14. Ausgabe, Juni 2011

Ekkart Kleinod

✉ schiri@ekkart.de

Vorwort

Dies ist eine deutsche Übersetzung des »Handbook for Match Officials« der International Table Tennis Federation (ITTF).¹ Die Übersetzung wird unabhängig von der ITTF angefertigt, die ITTF hat also mit der Korrektheit der Übersetzung nichts zu tun.

Wer einen Fehler oder eine bessere Übersetzung findet: einfach eine E-Mail schreiben oder per Git am Dokument mitschreiben.

Da mir die Übersetzung selbst schon viel Mühe bereitet, werde ich in der ersten Version auf durchgängiges Gendern verzichten, wer das übernehmen möchte ist herzlich dazu eingeladen.

Mit **todo** sind Stellen gekennzeichnet, deren Übersetzung mir noch nicht gut gefällt.

¹ <http://www.ittf.com>

Inhalt

1. Einleitung	5
2. Regeln und Regularien	5
3. Veranstaltungsarten	6
A. kommt noch	7
B. kommt noch	7
C. kommt noch	7
D. kommt noch	7
E. kommt noch	7
F. kommt noch	7
G. kommt noch	7
H. kommt noch	7
I. kommt noch	7

1. Einleitung

1.1 Der Zweck dieses Buchs ist es, Spielverantwortliche bei der Anwendung der Regeln und Regularien **todo** zu begleiten. Das Buch sollte in Verbindung mit dem aktuellen ITTF-Handbuch oder den Regeln gelesen werden. Dieses Buch beschäftigt sich hauptsächlich mit den Pflichten von Oberschiedsrichtern und deren Assistenten, enthält aber auch Aspekte der Aufgaben von Schiedsrichtern beim Leiten eines Spiels. Das »Handbuch für Oberschiedsrichter eines Turniers«² beschreibt die weiteren Pflichten eines Oberschiedsrichters eines Turniers.

1.2 Spieler müssen sich darauf verlassen können, dass Spiele konsistent durchgeführt werden. Es kann nicht von ihnen verlangt werden, sich ständig an unterschiedliche Spieldurchführung **todo** bei unterschiedlichen Veranstaltungen oder in unterschiedlichen Ländern anzupassen. Zur Unterstützung der Konsistenz hat das Schiedsrichter- und Oberschiedsrichter-Komitee **todo** des ITTF³ eine Zusammenfassung empfohlener Handlungsweisen für Spielverantwortliche erstellt und als Anhang A, Anhang D, Anhang E und Anhang F beigelegt.

1.3 Anhang B enthält die Anweisungen des ITTF für Spielverantwortliche bei Welt-Titelwettbewerben **todo**, inklusive Weltmeisterschaften; diese Anweisungen sind nicht zwingend für andere Wettkämpfe, sie werden jedoch oft für kontinentale oder offene internationale Meisterschaften adaptiert. Anhang C beschreibt die Qualifizierung von Schiedsrichtern und Anhang I ist eine Zusammenfassung der Regel- und Regularienänderungen seit der letzten Ausgabe des Handbuchs 2007.

2. Regeln und Regularien

2.1 Anwendbarkeit

2.1.1 Die wichtigste Anforderung an Spielverantwortliche ist fundiertes Wissen der Regeln, **comprising laws** und Regularien, die Wettkampftischtennis bestimmen. Dazu kommt ein genaues Verständnis über das Ausmaß, in dem sie auf verschiedene Veranstaltungsarten angewendet werden. Die relevante Information darüber ist in den Kapiteln 2, 3 und 4 des ITTF-Handbuchs⁴ zu finden.

2.2 Regeln

2.2.1 Die Tischtennisregeln, im Folgenden als »Regeln« bezeichnet, sind in Kapitel 2 des ITTF-Handbuchs enthalten. Die Regeln gelten für alle internationalen Spiele, sie werden üblicherweise von den Verbänden für ihre nationalen Wettkämpfe

² Handbook for Tournament Referees

³ ITTF Umpires and Referees Committee (URC)

⁴ ITTF Handbook, deutsch: opentt-regeln, DTTB **todo**

übernommen, wobei jeder Verband das Recht hat, Änderungen für Wettkämpfe einzuführen, die nur die Spieler des Verbands betreffen. Eine Regel kann nur bei einem General Meeting **todo** geändert werden, dazu sind 75% Zustimmung der Abstimmenden notwendig.

2.3 Regularien

2.3.1 Kapitel 3 des ITTF-Handbuchs enthält die Regularien für internationale Wettkämpfe, die nachfolgend als »Regularien« bezeichnet werden. Die Regularien gelten grundsätzlich für alle internationalen Wettkämpfe. Die zusätzlichen Regularien für Welt-Titelwettbewerbe, inklusive Weltmeisterschaften, sind in Kapitel 4 verzeichnet. Diese Regularien können nur bei einem Treffen des ITTF Board of Directors (BoD, Aufsichtsrat) durch einfache Mehrheit der Abstimmenden geändert werden.

3. Veranstaltungsarten

3.1 Offene Turniere

3.1.1 Ein offenes Turnier ist ein Turnier, das mit Zustimmung **todo** des Verbands veranstaltet wird, auf dessen Gebiet der Wettkampf stattfindet. Für ein offenes Turnier dürfen Spieler aller Verbände melden. In solchen Turnieren sind kleine Abweichungen von den Regularien erlaubt, wenn die Veranstalter nicht in der Lage oder nicht willens sind, alle Regularien zu befolgen. Dies sind üblicherweise Anpassungen bei den Spielbedingungen, z.B. beim Spielraum.

A. kommt noch

B. kommt noch

C. kommt noch

D. kommt noch

E. kommt noch

F. kommt noch

G. kommt noch

H. kommt noch

I. kommt noch